

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Sportbodenpflege



Wischpflegemittel auf Wasserbasis. Reinigung und Pflege in einem Arbeitsgang.

- Zur regelmäßigen Wischpflege in Sporthallen
- Kann auch maschinell verarbeitet werden
- Erfüllt den Gleitreibungsbeiwert der deutschen und europäischen Sportbodennorm
- Sehr ergiebiges Konzentrat
- Keine umweltbelastende Grundreinigung erforderlich

Einsatzbereich:

Geeignet für die Reinigung und Pflege von PVC-, Linoleum- und Gummibelägen in Sporthallen.

EN 14904

Produktdaten

Art.-Nr.	
10059	10 l 60
Festkörper	4,6 ±2%
pH-Wert	7,4
Inhaltsstoffe	< 5% nichtionische Tenside, LIMONENE, Duftstoffe, METHYLCHLOROISOTHIAZOLINONE, METHYLISOTHIAZOLINONE
Lagerung und Transport	36 Monate lagerstabil. Kein Gefahrgut nach ADR. Lagerung und Transport bei +5 bis +25°C. Vor Frost schützen.
GISCODE	GU83

Verarbeitungshinweise

- Lösen Schmutz und Staub vorab mit Staubsauger, Besen oder Mopp entfernen.
- Allgemeine und ggf. produktspezifische Arbeitsschutzbestimmungen beachten. Nähere Hinweise finden sich GISCODE bezogen in den Betriebsanweisungen, die unter www.wingis-online.de erhältlich sind.
- Material gut aufschütteln.

5/2018



TECHNISCHE INFORMATIONEN

Sportbodenpflege



Verarbeitungshinweise

Verdünner

Wasser.

Auftragsgerät/Materialverbrauch

LOBATOOL Wischmopp. Auf Großflächen geeigneten FlachWischmopp, Marob-Gigant oder Scheuer-Saug Automat verwenden. / Je nach Anwendung ca. 500 - 1000ml auf einen Eimer mit 10l Wasser geben, ausreichend für 100m².

Trocknungszeit

- ca. 60 Min.

Anwendung:

Erstpflge

Falls eine Erstpflge mit einem Dispersionspflegemittel wie z.B. LOBACARE[®] SportCare nicht möglich ist, Sportbodenpflege 1:5 mit Wasser mischen und damit die Bodenbeläge wischen. Überstehende Nassstellen nachwischen. Nicht nachpolieren.

Unterhaltungspflege (manuell)

Sportbodenpflege im Verhältnis 1:10 mit Wasser mischen und mit einem Wischmopp wischen. Zur punktuellen Reinigung Sportbodenpflege unverdünnt auf die verschmutzten Stellen auftragen und intensiv mit einer Reinigungsmaschine oder einem angefeuchtetem Handpad bearbeiten.

Unterhaltungspflege (maschinell)

Sportbodenpflege im Verhältnis 1:5 mit Wasser mischen und die Bodenbeläge mit einem Scheuer-Saug Automaten wischen. Damit eine ausreichende Pflegewirkung erreicht wird, ist auf eine unmittelbare Absaugung zu verzichten. Die Restfeuchtigkeit auf der Fläche trocknen lassen. Zur punktuellen Reinigung Sportbodenpflege unverdünnt auf die verschmutzten Stellen auftragen und intensiv mit einer Reinigungsmaschine oder einem angefeuchteten Handpad bearbeiten.

Grundreinigung:

Produkt ist wieder entfernbar durch eine Grundreinigung mit LOBACARE[®] Grundreiniger Spezial, bei Linoleum Belägen muss LOBACARE[®] CareRemover verwendet werden, für Details siehe technische Information zum Produkt.

Wichtige Hinweise

Die Fläche darf nicht mit der Reinigungslösung überschwemmt werden. Die Verwendung von zu viel Wasser in Verbindung mit zu langer Einwirkzeit kann Quellungen verursachen und muss daher vermieden werden. In Gerätehülsen eingedrungene Feuchtigkeit kann Belagsquellungen und Korrosion verursachen, daher sind die Hüsendeckel zum Trocknen zu öffnen.



TECHNISCHE INFORMATIONEN

Sportbodenpflege



Allgemeine Hinweise

Reinigung der Arbeitsgeräte: Arbeitsgeräte sofort mit Wasser reinigen.

Trocknungszeit: Die angegebenen Trocknungszeiten gelten bei +20°C und 55% bis 65% relativer Luftfeuchtigkeit, sowie sorgfältiger Belüftung der Arbeitsräume, frei von Zugluft. Tiefere Temperaturen, höhere rel. Luftfeuchtigkeit, schlechte Belüftung führen zu Trocknungsverzögerungen. Vor Erreichen der Endhärte nicht feucht reinigen und keine Teppiche auflegen. Zur Abdeckung der Oberfläche vor Erreichen der Endhärte LOBATOOL Cover 400 verwenden. Produktspezifische Angaben finden sich in den jeweiligen Technischen Informationen.

Die Informationen in diesem Dokument und alle weiteren Hinweise und Empfehlungen, die wir zur Beratung des Verarbeiters abgeben, sind das Ergebnis bisheriger Erfahrungen und beziehen sich auf Normbedingungen. Aufgrund der vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsbedingungen entbinden wir den Anwender nicht davon, Eigenversuche durchzuführen oder sich technische Beratung durch Rücksprache mit der LOBA-Anwendungstechnik einzuholen. Empfehlungen der Belagshersteller und aktuelle Normen sind zu beachten. Unsere Haftung und Verantwortung richtet sich ausschließlich nach unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen und wird weder durch diese Information, noch durch unsere Beratung erweitert. Mit Erscheinen einer neuen technischen Information verliert die alte ihre Gültigkeit.

Die mit ® versehenen Worte und Symbole stehen für Markenrechte, die zumindest im Gebiet Deutschland registriert und geschützt sind.

